Das Internationale Team für Implantologie (ITI) führte das ITI World Symposium 2017 vom 4. bis 6. Mai 2017 in Basel in der Schweiz durch. Insgesamt nahmen mehr als 4.800 Dentalfachleute aus 90 Ländern am Flaggschiff-Event des ITI teil und machten den Anlass zum bislang größten internationalen Kongress für dentale Implantologie überhaupt. Das Leitmotiv des dreitägigen wissenschaftlichen Programms lautete „Key factors for long-term success".

ITI
[Infos zur Fachgesellschaft]

ITI 2017
[Bildergalerie]

ITI World Symposium 2017 in Basel

Das wissenschaftliche Programm wurde von mehr 100 Referierenden und Moderierenden aus aller Welt präsentiert, die tiefe Einblicke in diverse Aspekte aktueller Behandlungsmethoden und neuer Technologien boten. Die Präsentationen reichten von 45-minütigen, ausführlichen Plenarvorträgen, die den gesamten Behandlungszyklus von der Diagnose über die Behandlung bis zur Nachsorge abdeckten, bis zu inhaltlich hoch konzentrierten 15-minütigen Vorträgen, die zu einer Serie von sechs lebhaften Break-out-Sitzungen gehörten. Zusätzlich zu den etablierten, führenden Referierenden auf dem Gebiet der dentalen Implantologie hielt auch eine Vielzahl an jungen und talentierten Spezialistinnen und Spezialisten aus allen 27 ITI Sektionen Vorträge. Um das präsentierte Fachwissen einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen, wurden die Vorträge simultan in elf verschiedene Sprachen übersetzt.

Abb. 1: Über 4.800 Teilnehmer aus mehr als 80 Ländern besuchten das ITI World Symposium 2017.

Eröffnet wurde der Event mit einem halbtägigen, von den Firmen Straumann, botiss und Morita präsentierten Pre-Symposium Corporate Forum. In seinem Keynote-Vortrag gewährte der weltberühmte Forscher und Pionier auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz und der biomedizinischen Technik, Prof. Kevin Warwick, faszinierende Einblicke in die möglichen zukünftigen Entwicklungen im Ge-

Abb. 2: Nahezu 100 Referenten sprachen aus ihrer Sicht über das Kongressthema „Hauptfaktoren für den Langzeiterfolg in der Implantologie".

sundheitswesen. Eine umfassende Industrieausstellung sowie ein Forschungswettbewerb hielten die Teilnehmenden auch während der Kaffee- und Mittagspausen beschäftigt. Diese Aktivitäten wurden durch das traditionelle Abendprogramm, bestehend aus dem ITI-Empfang sowie der legendären Straumann-Party, ergänzt und bot den Teilnehmenden die Möglichkeit zur Entspannung und zum Networking nach einem Tag voller Wissenschaft.

„Ich freue mich in jeder Beziehung über die Ergebnisse dieses World Symposiums", sagte Daniel Wismeijer, Vorsitzender des wissenschaftlichen Programmkomitees. „Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich selbst. Es zeigt sich klar, dass das ITI einem starken Bedürfnis nach zuverlässiger evidenzbasierter Information nachkommt und ich bin überzeugt, dass die Fachleute mit vielen neuen, im Praxisalltag anwendbaren Schlüsseln in der Tasche nach Hause zurückkehren."

Dr. Stephen T. Chen neuer ITI Präsident

An der ITI Generalversammlung 2017, welche am Tag vor dem ITI World Symposium stattfand, wurde Dr. Stephen T. Chen (Melbourne, Australien) offiziell zum Präsidenten des ITI ernannt. Stephen Chen übernahm das Amt von Prof. Dr. David L. Cochran (San Antonio, USA), der die Organisation in den vergangenen vier Jahren geführt hatte. Als ehemaliges Mitglied sowie ehemaliger Vorsitzender des ITI Education Committee über zehn Jahre verfügt Stephen Chen über einen beeindruckenden Leistungsausweis im Fortbildungsbereich des ITI. Er ist damit prädestiniert, die Fortbildungsprojekte des ITI auf die nächste Ebene zu führen – ganz besonders das neue ITI Curriculum, ein standardisiertes modulares Programm für die strukturierte Fortbildung von Zahnärzten, das noch im Verlauf dieses Jahres eingeführt wird.

ITI Ehrenmitgliedschaft für Prof. Dr. Daniel Buser

An derselben Versammlung zeichnete das ITI Prof. Dr. Daniel Buser (Bern, Schweiz) in Anerkennung seines unermüdlichen Einsatzes für das ITI und das gesamte Gebiet der dentalen Implantologie in den vergangenen drei Jahrzehnten mit einer ITI Ehrenmitgliedschaft aus. Daniel Buser ist der 16. ITI Fellow, der diese Auszeichnung seit 1993 erhalten hat.

Das nächste ITI World Symposium wird 2020 stattfinden.

Kontakt

ITI – International Team for Implantology
ITI Headquarters
Peter Merian-Str. 88
4052 Basel, Schweiz
Tel.: +41 61 2708383
www.iti.org

ANZEIGE

Geistlich
Biomaterials

Kollagen ist nicht gleich Kollagen

Der Unterschied liegt im Detail → Hervorragende Gewebetoleranz

Ungestörte Regeneration durch echte Integration → Neues Gewebe

Eine Fremdkörperreaktion findet nicht statt → Sicherheit für Therapieerfolg

1 | Histologie 60 Tage post-OP (100-fach vergrößert, Azan-Färbung, in-vivo Studie) Ghanaati S., Acta Biomater (2012)

LEADING REGENERATION

Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH
Schneidweg 5 · D-76534 Baden-Baden
Tel. 07223 9624-0 · Fax 07223 9624-10
info@geistlich.de · www.geistlich.de